

Niemand außer dir

gespaltene Sehnsucht

Von Orihime

Kapitel 43: Wiedersehen im Dorf der Moogles

viel spaß beim lesen^^

~Etwas liegt in der Luft. Du musst nicht mehr lange warten
du weißt, dass die Entscheidung schon bald vor dir liegt!!~

Seto stand vor dem Raum, indem immer noch die drei Stühle waren.
Die Säule in der Mitte blinkte hin und wieder...

~Nimm dir die Zeit und greife zu, wenn deine Chance vorüber fliegt.
Dein Weg ist frei, entscheide dich, lass die Wolken hinter dir,
der Tag gehört dir!!!~

Yami ging zielstrebig neben mir und begrüßte Seto kurz, erntete darauf aber auch nur
einen kalten Blick von Seto.

"Dann wollen wir mal. Deck rein. Verbindet euch und ab!!"
Er ging zu einem Stuhl und schob sein Deck in die Vorlage dafür.

~Deine Chance kommt noch heute, und du fühlst wie die Feuer brennen
so heiß wie ein Vulkan, der nie verlöschen kann...~

Ich nickte zustimmend und tat es Seto, ebenso Yami, gleich.
Bald war es soweit... Bald.

~ Hier und jetzt zeigst du, was du wirklich willst. Du hast lang gewartet,
jetzt fliegst du frei wie der Wind, bis der große Augenblick beginnt!!~

Nachdem wir unsere Decks und ich meine Karte hineingeschoben hatten, wurde
automatisch eine Spritze gesetzt und mein Körper erschlaffte in dem bequemen
Stuhl... war gelähmt..... und weich...

Ich spürte abermals Wind um meine Nase wehen. Frischer, angenehmer Wind.
Als ich meine Augen zum Öffnen bewegen wollte, wurde ich von einem starken Licht
geblendet... aber nicht die Sonne. Es war kalt um mich herum und hart... Das Licht war

wie ein Zucken...

Ein heller Blitz....

Ich setzte mich auf und betrachtete die Gegend. Meine Augen wollten dem kaum glauben schenken.

Geschockt stand ich ganz auf. Es war derselbe grüne Hügel wie damals... Nur das es jetzt kein Gras mehr gab... Kein weiches, frisches, grünes Gras... Nein, nur kalter, grauer Fels, auf dem ich gelegen hatte.

Der Himmel war nicht tiefblau, sondern in ein dunkles, bedrohliches Lila gehüllt. Eben das selbe Lila, das man am Himmel erkannt hatte, als Mokuba entführt wurde... das grausame Lila.... (nix gegen die Farbe ^^)

Ich sah mich weiter um. Rechts von mir der Wald... Nicht mehr dicht und grün, nur noch kahl und abgeschoren... aber noch dunkler als vorher. Ich wusste, da musste ich durch... Selber Startpunkt, selbe Taktik...

ZU meiner Linken aber bahnte sich ein verheerender Anblick.

Das Dorf der Moogles!!!

Es sah nicht mehr länger aus wie ein Dorf..... nein, eher wie ein Friedhof... voll mit Schutt und Asche.

Meine Füße fragten mich erst gar nicht....

"DOO!!!!!!!"

Ich konnte mich noch gut an den kleinen Moogles mit den lila Flügeln erinnern.

"DOO!"

Ich rief nach ihm. Den kleinen Kerlen war doch wohl nichts geschehen, oder?

Ich begann Panik zu bekommen... Bitte nicht...

Meine Füße stoppten langsam das Rennen, als ich unten ankam...

Ich ging dann langsam durch den Schutt, der mal zu beiden Seiten kleine, gemütliche Häuser erstrecken ließ....

"Doo?!!!"

Meine Augen wanderten über den Dreck und das Holz was auf dem Boden lag.

"Moogles?"

Meine Stimmlage war zittrig und nicht ganz so laut, wie ich es mir erhofft hatte. Was wenn ich fand, was ich versuchte aus meinen Gedanken zu streichen? Ich wollte niemand Leblosen vorfinden.

Das es eine virtuelle Welt war, daran dachte ich gar nicht mehr und wenn sie es auch war... Die Moogles bedeuteten mir trotzdem was...

Ich war inzwischen am Marktplatz angekommen, der Brunnen war zerfallen und aus dem Wenigen was noch stand lief eine grüne, dickflüssige Substanz.

Ich ging näher heran und fragte noch einmal.

"Doo?"

Plötzlich merkte ich, dass etwas hinter mir vorbeihuschte.

Hoffend drehte ich mich um, doch schon war es weg.

"Doo, bist du das?"

Es kam keine Antwort zurück. Nichts als Stille.

Ich schluckte leicht und sah mich noch mal genauer um, näher an den Brunnen.

Da!! Es war schon wieder da... Etwas huschte an der Seite vorbei.

"Doo!!!"

Eine sehr verschreckte, kleine Stimme war zu hören... Sie bibberte.

Ich lehnte mich über den Brunnen hinüber. Nach dem schwarzen Loch kam hinter dem Brunnen ein kleines Moogles zum Vorschein.

Ich war sehr erleichtert, ging langsam um den Brunnen herum und kniete mich davor.

"Hallo du..."

Es hatte kleine, zerfetzte lila Flügel.

"Doo?"

Es sah hoch und sprang mich sofort an, als es mich genauer beguckt hatte.

"Du, Kupo!!!"

Ich nahm ihn hoch, es war wohl wirklich Doo.

"Was ist hier passiert, Doo?"

"SUKA, kupo... ganz schröööööccklich KUPO..."

"Beruhig dich...."

Ich stand erstmal wieder mit Doo im Arm auf.

Er hatte mich nicht vergessen, aber dieser Ort war wirklich mehr als bedrohlich... geworden.

Erstmal setzte ich mich mit ihm an eine kleine Ecke eines damaligen Hauses, das fast zusammenbrach.

"Erzähl Doo... Was ist passiert nachdem ich weg war...?"

"Ein riesiger Strahl... Ein riesiger, gelber Strahl... kupo. Moogles haben wie immer gearbeitet auf ihren Feldern und plötzlich kam Stimme... die so dröööööööööhnd... kupo."

"Eine Stimme... und was hat die gesagt?"

"Wir alle sterben, kupo...."

Ich sah jetzt selbst durch seine schwarzen Knöpfaugen, dass er wohl selbst weinen könnte....

"...Die andren sind..."

"Kupo..."

Er nickte total bedrückt.

"Gelber mächtiger Strahl kam von Himmel!! Alles kaputt gemacht, kupo... Ganze Felder und Häuser von Moogles, kupo... und Moogles selbst... kupo.."

Ich drückte ihn einmal fest an mich.

"Und wie bist du.....nicht...."

"Doo war im Wald... Hat gemerkt das Kristall zerfallen ist... Hat dich beschützt....kupo."

"Ja... hättet ihr ihn lieber gehabt... Vielleicht wäre dann das große Unglück nicht passiert...."

Doo schüttelte den Kopf.

"Nein, kupo... War gut so Suka... Soll beschützt werden... und jetzt Suka müssen weg...kupo... Dringend..!!"

"Warum?"

Ich sah den kleinen aufgescheuchten Moogles mit den verletzten Flügeln schwingen und mit den Ärmchen herumfuchteln.

"Weil böse Monster aus Wald immer um diese Zeit zum Dorf kommen, kupo..."

"Warum das?"

"Weiß nicht, kupo... aber für dich gefährlich... kupo."

"Und für dich auch... Ich nehm dich mit!"

"Doo bleiben hier!!"

Der Kleine flatterte aus meinen Armen und stellte sich leicht angeberisch auf den grauen Boden.

"Doo wenn du hier bleibst dann..."

"Doo muss Geister von Moogles bewachen... Freunde sehr wichtig sind, kupo... Letzte Ehre erweisen..."

Ich sah ihn recht betroffen an. Es mochte schön und gut sein, das er seine Freunde

nicht verlassenen wollte... aber... sie waren tot und er lebte noch. Ich verstand nicht ganz.

"Freunde nicht tot sein, kupo..."

"Wie jetzt?"

"Freunde erst tot sind, wenn zurückgelassen und vergessen werden, kupo....Doo für Freunde immer hier sein will..."

"Doo.. Okay... aber pass auf dich auf."

Ich konnte ihn schlecht mit Gewalt von hier wegreißen...

Also beschloss ich schweren Herzens ihn wohl dort zu lassen.

"Aber pass auf dich auf...Doo..."

"Ja...kupo... Ich warten auf schönen Tag an dem erstes Grün kommt...kupo."

Ich nickte und strich ihm kurz über die rote Bommel.

"Bis Bald DOO!! Wir werden uns wiedersehen!!"

Das rief ich ihm noch nach als ich schnell aus dem Dorf rannte.

Es war schrecklich zu sehen... aber bald würde es ja ein Ende haben, es musste einfach.

^^ nja jetzt is schluss mit dem kap und da warens nur noch 7^^

allen winkt

ich freu mich über kommis...ab 10 denk ich gehts weiter *ggggggg*

bissl erpress

^^°